

Training auf den schnellen Kufen

Eishockey-Training vor der heutigen Saisonöffnung im Elbe Ice Stadion in Brokdorf / Immer freitags Eis-Disco

BROKDORF Pukführung, Passen, Schießen, Technik: Noch vor dem offiziellen Start zur neuen Eis-Saison und als Vorbereitung für die eigene Eishockey-Saison luden die Young Barracudas wieder einmal zum Eishockey-Camp. Im Elbe Ice Stadion (EIS) in Brokdorf kamen 48 Kinder im Alter von sechs bis 15 Jahren zum gemeinsamen Lernen zusammen, die meisten aus der Umgebung, viele von ihnen aber auch aus Hamburg. Diese wurden beim Training je nach Alter und Können in zwei Gruppen eingeteilt, erlernten Laufen und Laufwege, Pukführung und Torschuss.

Ehrenamtlich leitete Trainer Hansy Dreher aus Hamburg das Training. Als Inhaber der höchsten deutschen Trainerlizenz hat er auch schon die Inlinernationalmannschaft trainiert und ist schon seit der Entstehung der Eishalle dabei. Der aktuelle Sportdirektor der „Crocodiles“ Hamburg für die Oberligamannschaft in der dritthöchsten Liga und frühere Profispieler für Düsseldorf und Duisburg hatte zunächst die Aufgabe, den vielen Teilnehmern ein ungestörtes Training zu ermöglichen. „Eine Gruppe habe ich aufs Eis geschickt, während die andere in der Turnhalle Ausgleichssport betrieb, und nach dem Mittag verfahren wir dann umgekehrt“, schilderte er. „Viele der Teilnehmer“, so stellte er fest, „spielen auch schon sehr gut, sind teilweise in der Bundesliga, beim HSV oder in der Freezers Fördergruppe aktiv. Manch andere sind totale Anfänger.“ Ihnen allen versuchte er mit Durchmischung gerecht zu werden.

Als eine solche war auch ein einziges Mädchen unter 47 Jungs dabei. Die siebenjährige Lotte aus Glückstadt wollte es einfach mal ausprobieren, hier mitzumachen. „Das hat mir gefallen, war gar nicht schwer“, stellte sie fest. „Die Runden zu laufen, hat am meisten Spaß gemacht.“ Sie war schon zwei Mal zum Schlittschuhlaufen in der Halle, hat das aber auch schon draußen auf dem Teich geübt. Noch war sie sich jedoch unschlüssig, ob sie weiter mache wird. „Ich weiß noch nicht, ob ich spielen will.“

Um den Teilnehmern das schmackhaft zu machen, gab es nach jedem Training noch 20 Minuten lang ein Spiel. „Es macht allen Spaß und mir selber auch“, sagte der Trainer. „Ich bin auch einmal ausgebildet worden, nun möchte ich etwas zurück geben.“

Das Eishockeycamp war aber nur der Auftakt vor dem Eröffnungsvent zur neuen Eissaison. „Als kleinen Aufhänger haben wir uns am Sonnabend Abend eine lange Eisnacht ausgedacht“, so Eis-



Training im Eishockey-Camp: 48 Kinder zwischen 6 und 15 Jahren freuten sich im Elbe Ice Stadion über ein dreitägiges Training. HINZ

meister Lutz Strüven. Für Kinder bis 16 Jahre geht die bis 20 Uhr. Ab 20 Uhr geht es dann für Ältere ab 16 Jahren bis 1 Uhr mit Discobeleuchtung und DJ-Musik

weiter. In dieser Saison wird die bei den Jüngeren beliebte Eis-Disco allerdings nur noch einmal im Monat statt finden.

Ludger Hinz

Eine Eis-Disco für Kinder und Jugendliche findet im Elbe Ice Stadion jeweils Freitag, 18. Oktober, 8. November und 6. Dezember sowie im nächsten Jahr am 10. Januar, 7. Februar, 7. März, in der Zeit von 18.30 bis 22 Uhr statt.



Training auf Eis

Brokdorf Noch vor der Saisonöffnung durften 48 Jugendliche in Brokdorf aufs Eis. Als einziges Mädchen war Lotte beim Eishockeytraining von Hansy Dreher dabei. **SEITE 13**